

Auszug aus der
Niederschrift d. jähr. Unfallkommission
vom 06.06.18

Insgesamt ereigneten sich 5 Unfälle der Kategorie 1 – 4 sowie sonstige der Kategorie 5 und 6 gleich 6 Unfälle. Drei Unfälle mit insgesamt 12 leicht Verletzten davon alleine 1 Verkehrsunfall mit 6 leicht Verletzten ereigneten sich in Fahrtrichtung Süden beim Abbiegen auf die A 42 in Fahrtrichtung Dortmund, mit Abbiegeverkehr in Fahrtrichtung Norden nach links auf die A 42 in Fahrtrichtung Duisburg. In zwei Fällen waren die in Fahrtrichtung Süden fahrenden Fahrzeugführer bei Rotlicht im Einmündungsbereich gefahren. Zu zwei weiteren Unfällen kam es, als die Verkehrsteilnehmer aus Fahrtrichtung Duisburg kommend über die Konrad-Adenauer-Allee in den Gegenverkehr sofort wieder nach links in Fahrtrichtung Duisburg auffahren wollten. Weitere Unfallursache war das Auffahren vor der LSA in Fahrtrichtung Süden.

In Anbetracht der vorhandenen Verkehrsbelastung und der unterschiedlichen Verkehrsströme wird dieser Knoten immer konfliktreich bleiben. In den zurückliegenden Unfallkommissionen wurden bereits mehrere kleinräumige Maßnahmen beschlossen und umgesetzt, die jedoch nicht die weitere Identifikation als Unfallhäufungsstelle vermeiden konnten.

Aus Sicht der Teilnehmer der Unfallkommission können weitere konkrete Maßnahmen nicht beschlossen werden.

Die Situation im Knoten wird weiter beobachtet.

3. Mülheimer-/Danziger Straße Nr. 1/2008

DTV/K = ca. 54.000 Kraftfahrzeuge

Der o. g. Knoten ist in der Vergangenheit immer wiederkehrend als Unfallhäufungsstelle identifiziert worden.

Im Jahre 2017 betrug die Anzahl der Unfälle Kategorie 1 – 4 dreizehn. Mit insgesamt 52 Verkehrsunfällen im gesamten Kreuzungsbereich ist die Unfallentwicklung am Ende des freilaufenden Rechtsabbiegers von der Danziger- in die Mülheimer Straße in Fahrtrichtung Norden wieder besonders auffällig.

Von den 27 Verkehrsunfällen im übrigen Knotenbereich kam es im Abbiegeverkehr von der Danziger Straße in Fahrtrichtung Norden in die Mülheimer Straße dreimal zu Verkehrsunfällen. Ein Pkw fuhr bei Rotlicht in die Danziger Straße ein und kollidierte mit einer Straßenbahn.

Im Jahre 2011 wurde von den Mitgliedern der Unfallkommission eine Überplanung dieser Unfallhäufungsstelle beschlossen. Die Umsetzung einer solchen Maßnahme wurde nunmehr durch den städtischen Fachbereich Verkehrsplanung vorgestellt und ist für Sommer 2018 vorgesehen. Die entsprechenden Planunterlagen sind in der Anlage beigelegt.

Darüber hinaus empfiehlt die Unfallkommission ergänzend im o. g. Knoten eine oder mehrere Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachungsanlagen zur weiteren Reduzierung des Unfallgeschehens zu installieren. Hierzu sind jedoch noch weitere interne Überprüfungen im Hinblick auf die Verkehrsabläufe erforderlich.